

[7238.] Galvanos
 von den in der Illustrierten Zeitung enthaltene Abbildungen werden in scharfen und reinen Kupferniederschlägen zum Preise von 1 N^g pro Quadratcentimeter abgegeben, und kann die Absendung derselben spätestens 6 Tage nach Eingang des Auftrages erfolgen.

Den Bestellungen beliebe man den Betrag beizufügen, oder aber zu gestatten, daß derselbe bei Absendung der Galvanos nachgenommen werde.

Leipzig.
 Expedition der Illustrierten Zeitung.

Clichés aus dem Daheim

[7239.] geben wir pro Quadratcentimeter in Galvano zu 10 Pfennigen, in Blei zu 9 "

ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Ausstrichung von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Commissionär.

Leipzig. **Daheim-Expedition.**
 (Belhagen & Klasing.)

[7240.] Die Actiengesellschaft Leykam-Josefsthäl in Graz empfiehlt den Herren Verlegern zu Ankündigungen die in ihrem Verlage erscheinenden Tagesblätter: Tagespost, Aufl. 10,000, Insertionspreis der 6 spalt. Nonpareille-Zeile 1 N^g. — Amtl. Grazer Zeitung, Aufl. 2000, Insertionspreis der 6 spalt. Bourgeois-Zeile 1/2 N^g. — Pädagogische Zeitschrift, Aufl. 600, Insertionspreis der gesp. Petitzzeile 2 N^g.

Bei alleiniger Nennung der Buchhandlung Leykam-Josefsthäl als Bezugsquelle trägt dieselbe von allen Inseraten die Hälfte der Kosten.

[7241.] Disponenden
 kann ich, verschiedener geschäftlicher Gründe wegen, in diesem Jahre ohne Ausnahme unter keinen Umständen gestatten.

Ich werde überall, wo meine Bitte unberücksichtigt bleibt, von denselben keine Notiz nehmen und mich event. auf diese dreimalige Anzeige berufen.

Mannheim, 15. Februar 1874.
J. Bensheimer.

Disponenden

[7242.] können wir, verschiedener geschäftlicher Gründe wegen, in diesem Jahre ohne Ausnahme unter keinen Bedingungen gestatten.

Wir bitten, hierauf zu achten und werden wir uns vorkommenden Falles auf diese Anzeige berufen.

Bremen, im Januar 1874.
C. Schünemann's Verlag.

Verleger von guten Jugend- und Volkschriften

[7243.] bittet um Offerten herabgesetzter oder ramponirter Exemplare von für Jugend- und Volksbibliotheken geeigneten Werken novellist., naturwiss., geogr., geschichtl. u. biogr. Inhaltes **Felix Schneider's Antiqu.** in Basel.

La Saison.

[7244.]
 Die Zubestellungen auf beide Ausgaben liefen so zahlreich ein, daß ich, obwohl die Auflage von vornherein wesentlich erhöht worden, complete Exemplare des laufenden Quartals nicht mehr liefern kann.

Die fehlenden Nummern bringe ich vom Betrage in Abzug.
Franz Lipperheide in Berlin.

[7245.] Die Geschäfts-Agentur **Herm. Meyerhof** in Straßburg i. E. sucht:

Neuere und ältere — resp. in den letzten 20 Jahren erschienene — deutsche, englische und französische Antiquar-Kataloge von Büchern aus allen Wissenschaften.

Offerten mit Preis (gegen baar) direct per Post erbeten.

[7246.] Die **Landau'sche** Sortim. und Antiqu.-Buchhandlung (W. Gibelius) in Berlin ersucht die Herren Verleger volkswirtschaftlicher Zeitschriften um gef. Uebersendung von Probenummern. Werke über die Finanzlage Rußlands, Oesterreichs und Italiens erbittet dieselbe in einfacher Anzahl à cond. oder wünscht directe Zusendung von Titelangabe derselben. Für neu erscheinende volkswirtschaftliche Schriften hat dieselbe stets Verwendung.

[7247.] Offerten von billigen Romanen etc., ältere und neuere, auch gebrauchte, erbittet sich **Robert Koeneke** in Nürnberg.

Partien und Restauflagen

[7248.] kaufe stets zu angemessenen Baarpreisen. Offerten erbitte direct.
Moritz Glogau junior in Hamburg.

[7249.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in Leipzig.

[7250.] Die Herren Verleger von Werken über Teppichgärtnerei bitte ich, mir entweder je 1 Expl. à cond. zu senden oder Nachricht darüber zu geben und Bezugsbedingungen mitzutheilen.

Quedlinburg.
Chr. Fr. Vieweg's Buchhdlg.

Leipziger Börsen-Course

am 19. Februar 1874.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T. 142 1/2 G	l. S. 2 M. 141 1/2 G
Augsburg pr. 100 fl. im 52 1/2 fl. F.	k. S. 8 T. 57 1/2 G	l. S. 2 M. 56 1/2 G
Beig. Bankplätze pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T. 80 1/2 G	l. S. 3 M. 79 1/2 G
Berlin pr. 100 ^{sch} Pr. Crt.	k. S. Va. —	l. S. 2 M. —
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in	k. S. 8 T. 57 1/2 G	l. S. 2 M. 56 1/2 G
S. W.	l. S. 2 M. —	k. S. 7 T. 62 3/4 G
London pr. 1 Pfd. St.	l. S. 3 M. 62 1/2 G	k. S. 8 T. 80 1/2 G
Paris pr. 300 Frcs.	l. S. 3 M. 79 1/2 G	k. S. 21 T. —
Petersburg p. 100 Silber-Rubel	l. S. 3 M. —	k. S. 8 T. —
Warschau p. 100 Silber-Rubel	k. S. 8 T. —	l. S. 3 M. 88 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T. 90 G	l. S. 3 M. 88 1/2 G

Sorten.

Ausl. Lsdra.	Aglo pr. Ct. 10 G
20 Francs-Stücke	pr. St. 5.10 1/2 B
Holl. Duc. { 143 1/2 St. } à 3 ^{sch} Ag. pr. Ct. —	
Kais. do. { — 1 Zpf. } do. do. do. 5 1/2 B	
Oesterr. Silbergulden pr. 150 fl. oe. W.	94 1/2 G
do. 1/2 Gulden do.	93 1/2 G
do. Silbercoupons do.	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 150 fl. oe. W.	90 1/2 G
Russische do. do. pr. 100 R.	95 B
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 ^{sch}	99 1/2 G
do. do. à 10 ^{sch}	99 1/2 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	99 1/2 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 ^{sch} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösausstellen genügt (Börsenbl. 1857, Se. 1505):
 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebrett Nr. 7097 — 7250. — Leipziger Börsen-Course am 19. Februar 1874.

Adermann, R. in M. 7125.	Hedenhauer 7168.	Löbe 7143.	Schulze, S. in Spz. 7224.
Anonyme 7100—3. 7107—10.	Heig 7111.	Voelcher in F. 7185.	Schulz in C. 7161.
7217—21. 7225—28. 7236.	Helmwig 7112.	Lugendorf 7119.	Schünemann 7242.
Bath 7114.	Hemmpel 7201.	Maho 7098.	Schulz & S. 7192.
Behr in B. 7203.	Hermann in F. 7178.	Ranz in B. 7145.	Seig in Br. 7171.
Beijers 7232.	Hertold 7200.	Raber in Ddr. 7199.	Seif 7189.
Bensheimer in M. 7241.	Heß in M. 7160.	Raber & M. 7181.	Stangel 7197.
Bermann & V. 7122. 7194.	Hender & B. 7121. 7123.	Reperhof in Straßburg 7245.	Staubt 7097.
Behr in B. 7133.	Hirschwald 7120.	Reißer & M. 7191.	Staufer 7159.
Böie 7215.	Huber in F. 7180.	Rosse in L. 7237.	Streland 7153.
Braunmüller, Berl. 7205.	Huber & C. in B. 7162.	Rüller, F. in Amst. 7150.	Taddel in Barmen 7116.
Braunmüller & S. 7158.	Jacobsohn & C. 7157.	Ruquardt in B. 7113.	Taubald 7132.
Bredt in L. 7146.	Jürgens 7222.	Riese 7138.	Trübner in St. 7184.
Bremer 7152.	Kittler in B. 7156.	Odenbourg 7195.	Trübner & C. 7174.
Burow 7105.	Köhler in Brf. 7134.	Post in C. 7210.	Valentin 7187.
Calvary & C. 7193.	Köhler's Ant. in Spz. 7169.	Pribil, A. 7188.	Berl.-Anstalt, Hlg. Deutsche, 7234.
Calve 7151.	7190.	Puttkammer & M. 7117.	Berl.-Expd. der Bohemia 7128.
Crenzbauer'sche Buchh. 7208.	Koeneke in M. 7106. 7247.	Pyßemann 7130. 7198.	Vieweg in D. 7163. 7250.
Daheim-Expd. 7239.	Körner, G. in B. 7115.	Raste 7206.	Vieweg & S. 7177.
Deubner in M. 7186.	Krauß in L. 7099.	Rider in G. 7164.	Wagner in L. 7104.
Dulau & C. 7149.	Krebs 7136.	Rider in St. B. 7140. 7147.	Wartig 7202.
Dunder & G. 7204.	Kühl 7173.	Rudolphi 7135.	Weber in Brf. 7144.
Eckstein in M. 7175.	Lauchlin 7154.	Rajonag 7131.	Weidmann 7139.
Eger 7176.	Landau'sche Sort in B. 7166.	Saunter in St. 7172.	Weiß in M. 7182.
Expd. d. Illust. Zeitung 7238.	7246.	Schlesinger'sche Buchh. in Brf. 7214.	Weiß's Radf. 7165.
Faehy & F. 7167. 7196.	Langenscheidt 7231.	Schmidt in Hl. 7141. 7216.	Wende & C. 7213.
Fraunholz 7097.	Langewiesche in B. 7118.	Schmorl & v. S. 7209.	Windler in Babb. 7148.
Gaebel 7211.	Leuchner & L. 7207.	Schneider in Basf. 7137. 7155. 7243.	Wirth 7212.
Gimmerthal 7179.	Leykam-Josefsthäl 7240.	Schneider, Berl. in M. 7223. 7229.	Wüstler 7142.
Glogau jun. M. 7248.	Liepmannssohn 7126—27. 7235.	Schönfeld in Dr. 7129.	Wunderling 7183.
Graefe in B. 7230.	Lipperheide 7244.		Zwifler 7124.
Gummi 7170.			
Haasenstein & B. in B. 7249.			